



KREISVERBAND KLEVE FÜR HEIMATPFLEGE E.V.

Geschäftsstelle
Stormstraße 13
47623 Kevelaer
Tel.: 0 28 32 / 122-402 (tagsüber)

Bankverbindung:
Volksbank Kleverland eG
BLZ 324 604 22
Kto 2 104 032

Vorsitzender: Hans-Gerd Kersten
Geschäftsführer: Franz Heckens

Kreisverband für Heimatpflege e.V., Stormstr. 13, 47623 Kevelaer

An alle Mitgliedsvereine

An die Vorstands- und Beiratsmitglieder

An alle Kommissionsmitglieder

Kevelaer, 20.05.2011

Rundschreiben Mai 2011

1.) Verbandseigene Gartenwettbewerbe

Die Bewertung in den Kategorien Wirtschaftsgarten, Bauerngarten und Naturgarten findet am 15. und 16. Juni statt. Für die Anmeldung der teilnehmenden Gärten ist in der Anlage ein Anmeldebogen beigelegt. Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen spätestens bis zum **11. Juni** direkt an den Kommissionsvorsitzenden Josef Versteegen. Beachten Sie bitte die organisatorischen Hinweise auf der Rückseite des Anmeldebogens.

Außerdem habe ich die Bewertungsbögen für die Wettbewerbe Wirtschafts-, Bauern- und Naturgarten beigelegt, aus denen Sie die Kriterien entnehmen können, nach denen die Bewertungen vorgenommen werden.

Gleichzeitig sende ich Ihnen die Unterlagen für die Wettbewerbe Blumenschmuck, Vorgarten und Fassadenbegrünung sowie Sonder- und Gemeinschaftsleistungen zu. Zur Unterscheidung gegenüber den oben genannten Wettbewerben sind die Unterlagen auf farbigem Papier gedruckt. Die Bewertungskommission für diese Wettbewerbe wird von Edith van der Bijl geleitet. Die Kommission besucht die eingereichten Beiträge am 18. und 19. Juli. Die Anmeldungen sind bis zum **10. Juli** an Frau van der Bijl zu senden.

Der Wettbewerb Harmonisches Straßenbild wird in diesem Jahr nicht durchgeführt, da die wenigen eingereichten Beiträge aus den vergangenen Jahren oft besser als Sonder- und Gemeinschaftsleistung hätte bewertet werden können.

An die Sieger der Wettbewerbe werden Geldpreise vergeben. Die ersten Sieger werden darüber hinaus durch den Landesverband geehrt.

Anlage

2.) Neuer Mitgliedsverein

Der Heimat- und Verkehrsverein Weeze e.V. hat sich zum Anfang des Jahres als neuer Mitgliedsverein beim Kreisverband angemeldet. Der Vorstand freut sich über den Zuwachs, heißt das neue Mitglied herzlich in der Familie der angeschlossenen Vereine willkommen und freut sich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit.

3.) Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Die Vorbereitungen zum Kreiswettbewerb laufen bereits seit einiger Zeit. Die Kommunen sind vom Kreis aufgefordert worden, die am Wettbewerb teilnehmenden Ortschaften zu melden und werden sich daher mit den Vertretern der Ortschaften bereits in Verbindung gesetzt haben. Der Besuch der Dörfer wird voraussichtlich in der Zeit vom 4. bis zum 15. Juli 2011 stattfinden.

Der Kreisverband bietet auch weiterhin an, die teilnehmenden Ortschaften im Vorfeld der Bereisung zu beraten. Stzen Sie sich dazu bitte mit dem Vorsitzenden oder dem Geschäftsführer in Verbindung.

4.) Deutscher Mühlentag

Am Pfingstmontag, 12. Juni ist der 18. Deutsche Mühlentag. An diesem Tag sind u.a. die Mühlen in Donsbrüggen, Issum, Kalkar, Keeken, Rees, Veert, Walbeck und Xanten zur Besichtigung geöffnet.

5.) Niederrheinischer Radwandertag

Zum 20. Mal laden über 70 Kommunen am Niederrhein und in den benachbarten Niederlanden am Sonntag, 03. Juli 2011 ein zum „Niederrheinischen Radwandertag an Rhein und Maas“. Unter dem Motto „Mitradeln und gewinnen“ können die Teilnehmer auf ca. 60 markierten Rundstrecken (Streckenlänge ca. 30 – 80 km) die landschaftlichen Schönheiten und Besonderheiten des Radelparadieses zwischen Rhein und Maas per Pedale erobern und gleichzeitig attraktive Preise gewinnen.

Informationen beim Stadtmarketing Krefeld, Tel.: 0 21 51 / 86 15 16

Internet: www.krefeld.de/radwandertag

E-Mail: melanie.stumpen@krefeld.de

6.) Bundesgartenschau Koblenz

Seit dem 14. April hat die Bundesgartenschau in Koblenz ihre Pforten geöffnet. Alle Informationen zur Aneise, Eintrittspreisen, Gartenschauen und Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite www.buga2011.de.

Verbilligte Eintrittskarten können über den Verband der Gartenbauvereine Saarland/Rheinland-Pfalz bezogen werden.

Bestelladresse: Hüttersdorfer Straße 29, 66839 Schmelz, Tel.: 0 68 87 / 90 32 99 9,

Email sl-rlp@gartenbauvereine.de

Mit freundlichen Grüßen



Franz Heckens

**Meldung zu den
verbandseigenen Wettbewerben 2011
Anmeldeschluss: 11.06.2011**

An
Kreisverband Kleve für Heimatpflege
z.Hd. Josef Versteegen
Schwarzer Weg 9
47551 Bedburg-Hau

Verein _____

Name _____

Anschrift _____

Tel.-Nr.: _____ Unterschrift _____

Ein Lageplan/Ortsplan mit den markierten Gärten ist beizufügen! Bitte Rückseite beachten.

Wirtschaftsgärten

	Name/Familie	Anschrift/Tel.-Nr.	Ortschaft
1.			
2.			
3.			

Bauerngärten

	Name/Familie	Anschrift/Tel.-Nr.	Ortschaft
1.			
2.			
3.			

Naturgärten

	Name/Familie	Anschrift/Tel.-Nr.	Ortschaft
1.			
2.			
3.			

Organisatorische Hinweise

Die Bewertung der Gärten findet in der Zeit vom 15. bis zum 16. Juni 2011 statt.

Es ist den Ortsvereinen überlassen, alle Gärten zu bewerten oder nur die Gärten der Vereinsmitglieder. Die Empfehlung des Kreisverbandes lautet: Alle Gartenbesitzer sollen beteiligt werden, zumal damit auch eine höchst wirkungsvolle Werbung für eine Mitgliedschaft in den Heimatvereinen verbunden ist.

Zum besseren Auffinden der von den Ortsvereinen gemeldeten Gärten werden folgende Informationen gewünscht:

Komplette Anschrift des Gartenbesitzers incl. Telefonnummer,
Karte in geeignetem Maßstab,
nach Möglichkeit bei Meldung mehrerer Gärten ein Routenverlauf
Ansprechpartner des meldenden Vereins mit Telefonnummer

Falls die Gärten weit entfernt auseinander liegen, ist es sinnvoll, dass der Ansprechpartner motorisiert ist, da die Kommission alle Plätze im PKW ausgeschöpft hat.

Es ist zwingend erforderlich, dass die Heimatvereine mit der Meldung an den Kreisverband das Einverständnis zum Betreten der Gärten bei den Besitzern eingeholt haben.

Der Kommissionsvorsitzende Josef Versteegen ist telefonisch zu erreichen unter 0 28 21 / 67 98 (Telefon und Fax).



Bewertungsbogen Wirtschaftsgarten

Teilnehmer

Name, Vorname
Adresse, Tel.-Nr.
Gartenbauverein

Bewertungskriterien	Erreichte Punktzahl
(bis zu 25 Punkte) <ul style="list-style-type: none">• Gesamteindruck des Gemüse- und Obstgartens• Gemüse- und Obstgarten im Verhältnis zur Gesamtfläche• Lage und Ausnutzungsgrad der vorhandenen Fläche	
(bis zu 25 Punkte) <ul style="list-style-type: none">• Sinnvolle Bodenbearbeitung und -pflege• Humusversorgung mit Kompost, Stallmist, Gründüngung, Fruchtwechsel, Mischkultur, Mulchen• Nährstoffversorgung nach vorheriger Bodenuntersuchung• Einsatz von Gemüseschutznetzen, Leimringen gegen Schädlinge• Nutzung von Regenwasser für die Wasserversorgung der Pflanzen• Werden die Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes berücksichtigt?	
(bis zu 25 Punkte) <ul style="list-style-type: none">• Vielfalt der vorhandenen Gemüsearten, z.B. Blatt-, Stiel- und Fruchtgemüse, Hülsenfrüchte, Kohl-, Wurzel- und Zwiebelgemüse• Verwendung von Gemüsearten mit Toleranzen und Resistenzen gegen Krankheiten und Schädlinge, z.B. Brennfleckenkrankheit, Mehltau, Rost, Schorf, Wurzelläuse usw.• Anbau von Küchenkräutern• Wuchs und Pflegezustand der Pflanzen	
(bis zu 25 Punkte) <ul style="list-style-type: none">• Vielfalt der vorhandenen Obstgehölze und Obstarten (Kern-, Stein-, Beeren- und Wildobstarten)• Baumformen und Unterlagen• Obstspaliere• Sortenauswahl unter Berücksichtigung besonders robuster und teilweise sogar gegen Krankheiten und Schädlinge resistenter Sorten, wie z.B. Schorf, Mehltau, Blattläuse• Wuchs- und Pflegezustand der Obstgehölze	
Gesamtergebnis	



Bewertungsbogen Bauerngarten

Teilnehmer

Name, Vorname
Adresse, Tel.-Nr.
Gartenbauverein

Bewertungskriterien	Erreichte Punktzahl
(bis zu 20 Punkte) Gesamteindruck des Bauerngartens, Buchsbaumumsäumung, klassische Kreuzform, keine Wegeflächenversiegelung, Buchsbaumrondell mit Rosenstock- und Lavendelbesatz.	
(bis zu 5 Punkte) Gemüse- und Kräuteranteil im Verhältnis zur Gesamtfläche.	
(bis zu 15 Punkte) Zeitgemäße Bodenpflege und -bearbeitung <ul style="list-style-type: none">• Humusversorgung durch Kompost, Gründüngung• Schutz der Bodenkrume durch Mulchmaterial	
(bis zu 15 Punkte) Reduzierung von chemischen Pflanzenbehandlungsmitteln durch <ul style="list-style-type: none">• richtige Sorten- und Standortwahl• Mischkultur• Verwendung von Pflanzenjauchen und -brühen• Mulchen• Förderung von Nutzinsekten durch spezielle Schaffung von Lebensräumen und Nisthilfen	
(bis zu 5 Punkte) Verwendung von Regenwasser	
(bis zu 10 Punkte) Vielfalt der Gemüsearten	
(bis zu 10 Punkte) <ul style="list-style-type: none">• Anzahl der Küchenkräuter, z.B. Salbei, Thymian, Melisse, Kümmel, Liebstöckel, Bohnenkraut, Beifuß, Estragon etc.• Kräuterbeete	
(bis zu 10 Punkte) Beeren- und Kernobst <ul style="list-style-type: none">• Vielfalt der Arten und Sorten unter Berücksichtigung der Gartengröße• Pflege und Schnitt der Obstgehölze	
(bis zu 10 Punkte) Sonderpunkte für besondere Leistungen	
Gesamtergebnis	



Bewertungsbogen Naturgarten

Teilnehmer

Name, Vorname
Adresse, Tel.-Nr.
Gartenbauverein

Bewertungskriterien	Erreichte Punktzahl
<ul style="list-style-type: none">• Naturnaher Garten• Naturgemäß wirtschaften (integrierter Pflanzenschutz),• Teilweise Selbstversorgung, ökologisches Wirtschaften,• Biologische Vielfalt im Garten (u.a. heimische Gehölze, Stauden, Wildkrautbestände, Ruderalflächen, Feuchtbiotope, Trockenmauern, Totholzhaufen, Nisthilfen, etc.),• Wasser und Naturteiche,• Bodenpflege,• Kompostieren,• Mulchen und Gründüngung,• Überwinterungshilfen und Maßnahmen für Gartennützlinge,• weitere Bewertungsmerkmale aus den Wirtschafts- und Bauergärten	
Gesamtergebnis	

**Meldung zu den
verbandseigenen Wettbewerben 2011
Anmeldeschluss: 10.07.2011**

An
Kreisverband Kleve für Heimatpflege
z.Hd. Edith van der Bijl
Hommerumer Straße 176
47574 Goch-Asperden

Verein _____

Name _____

Anschrift _____

Tel.-Nr.: _____ Unterschrift _____

**Ein Lageplan/Ortsplan mit den markierten Gärten ist beizufügen!
Bitte Rückseite beachten.**

Blumenschmuck

	Name/Familie	Anschrift/Tel.-Nr.	Ortschaft
1.			
2.			
3.			

Vorgärten

	Name/Familie	Anschrift/Tel.-Nr.	Ortschaft
1.			
2.			
3.			

Fassadenbegrünung

	Name/Familie	Anschrift/Tel.-Nr.	Ortschaft
1.			
2.			
3.			

Sonder- und Gemeinschaftsleistungen

Zum Wettbewerb Sonder- und Gemeinschaftsleistungen kann nur 1 Objekt gemeldet werden. Bitte Belege wie Presseberichte, Fotos, Broschüren etc. beifügen. Benennen Sie auch den Träger der Sonder- und Gemeinschaftsleistung.

Bei diesem Wettbewerb muss mit Ausnahme bei den Haus- oder Themengärten der Heimatverein einen erheblichen Anteil an der Realisierung des Objektes beigetragen haben. Also: Keine Objekte des Schützenvereins, der Feuerwehr oder des Sportvereins etc. melden.

In den letzten Jahren wurden z.B. prämiert:

- Errichtung von Storchennisthilfen
- Neugestaltung von Dorfplätzen oder Wegen
- Bau oder Renovierung von Gemeinschaftseinrichtungen
- Errichtung oder Pflege von Wegekreuzen, Ehren- oder Denkmälern
- Pflanzung oder Pflege von Dorfbäumen

Der Wettbewerb Harmonisch gestaltetes Straßenbild wird wegen zu geringer Resonanz nicht mehr durchgeführt, und weil die Bewertungskriterien nicht eindeutig festzuschreiben waren. Die Objekte, die zu diesem Wettbewerb gemeldet werden konnten, sind in der Regel auch als Sonder- und Gemeinschaftsleistung zu bewerten.

Beschreibung der Sonder- und Gemeinschaftsleistung

mit genauer Ortsangabe, Beteiligte, Zeitraum der Leistung

Organisatorische Hinweise

Die Bewertung der Wettbewerbsbeiträge findet in der Zeit vom 18. bis zum 19. Juli 2011 statt.

Es ist den Ortsvereinen überlassen, alle Gärten zu bewerten oder nur die Gärten der Vereinsmitglieder. Die Empfehlung des Kreisverbandes lautet: Alle Gartenbesitzer sollen beteiligt werden, zumal damit auch eine höchst wirkungsvolle Werbung für eine Mitgliedschaft in den Heimatvereinen verbunden ist.

Zum besseren Auffinden der von den Ortsvereinen gemeldeten Gärten werden folgende Informationen gewünscht:

- Komplette Anschrift des Gartenbesitzers incl. Telefonnummer,
- Karte in geeignetem Maßstab,
- nach Möglichkeit bei Meldung mehrerer Gärten ein Routenverlauf
- Ansprechpartner des meldenden Vereins mit Telefonnummer

Falls die Gärten weit entfernt auseinander liegen, ist es sinnvoll, dass der Ansprechpartner motorisiert ist, da die Kommission alle Plätze im PKW ausgeschöpft haben.

Es ist zwingend erforderlich, dass die Heimatvereine mit der Meldung an den Kreisverband das Einverständnis zum Betreten der Gärten bei den Besitzern eingeholt haben.

Die Kommissionsvorsitzende Edith van der Bijl ist telefonisch unter 0 28 27 / 52 23 zu erreichen.



Bewertungsbogen Blumenschmuckwettbewerb

Teilnehmer

Name, Vorname
Adresse, Tel.-Nr.
Gartenbauverein

Bewertungskriterien	Erreichte Punktzahl
Umfang des Blumenschmucks unter Berücksichtigung der gegebenen Verhältnisse (bis zu 30 Punkte)	
Anordnung des Blumenschmucks hinsichtlich Gestaltung und farblicher Harmonie (bis zu 15 Punkte)	
Blumenschmuck unter Berücksichtigung der unmittelbaren Umgebung (bis zu 15 Punkte)	
Pflegezustand, d.h. a) Wüchsigkeit der Pflanzen (max. 10 Punkte) b) Blütenreichtum (max. 10 Punkte) c) Zustand der Anlage (max. 10 Punkte) (bis zu 30 Punkte)	
Sonderpunkte für besondere Leistungen (bis zu 10 Punkte)	
Gesamtergebnis	

Datum, Bewerter



Bewertungsbogen Vorgarten

Teilnehmer

Name, Vorname
Adresse, Tel.-Nr.
Gartenbauverein

Bewertungskriterien	Erreichte Punktzahl
(bis zu 10 Punkte) Gesamteindruck Einfügung in das Straßenbild und zum Nachbargrundstück	
(bis zu 10 Punkte) <ul style="list-style-type: none">Anpassung der straßenseitigen Abgrenzung an das GesamtbildGestalterische Qualität, z.B. Materialauswahl, Verarbeitung, Zuordnung	
(bis zu 15 Punkte) Auswahl der Pflanzen unter standortgerechter Verwendung und ökologischen Aspekten, z.B. Bäume, Laubgehölze, fruchttragende Gehölze, Stauden, Sommerblumen	
(bis zu 10 Punkte) Beschränkung von Versiegelung unter Verwendung geeigneter Materialien auf unbedingt notwendige Flächen, z.B. Wege, Garagenzufahrten und Sitzplätze	
(bis zu 10 Punkte) Anordnung und Gestaltung der einzelnen Gartenflächen zueinander, z.B. Rasen- und Pflanzflächen	
(bis zu 10 Punkte) Begrünung von Fassaden, Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Wandflächen	
(bis zu 15 Punkte) <ul style="list-style-type: none">Erhaltung von Einzelbäumen, z.B. Hausbaum, ObstbaumBäume von besonderer Bedeutung für das Straßen- und Ortsbild	
(bis zu 10 Punkte) Pflegezustand der Pflanzen unter Beachtung ökologischer Belange und der Gesamtanlage (Unterpflanzung, Bodenabdeckung)	
(bis zu 10 Punkte) Sonderpunkte für besondere Leistungen	
Gesamtergebnis	

Datum, Bewerter _____



Bewertungsbogen Fassadenbegrünung

Teilnehmer

Name, Vorname
Adresse, Tel.-Nr.
Gartenbauverein

Bewertungskriterien	Erreichte Punktzahl
(bis zu 25 Punkte) <u>Gesamteindruck</u> <ul style="list-style-type: none">• Ausnutzungsgrad der vorhandenen Möglichkeiten• Technik der Fassadenbegrünung• Rank- und Kletterhilfen usw.	
(bis zu 35 Punkte) <ul style="list-style-type: none">• Umfang der Fassadenbegrünung und des Blumenschmucks• Pflegezustand und Wüchsigkeit der Pflanzen• Ausstrahlungskraft für das Gesamtbild• Auswahl und Vielfalt der Pflanzen nach ökologischem Nutzen und Schmuckwert• Herausragende Details der Fassadengestaltung (z.B. Obstspaliere, Weinrebe)	
(bis zu 30 Punkte) <u>Verwendung von Kletterpflanzen</u> <ul style="list-style-type: none">• Sind die vorhandenen Standortverhältnisse angemessen bei der Pflanzenauswahl berücksichtigt worden?• Sind Bauwerkscharakter (Form, Farbgebung usw.) und ästhetische Qualitäten der zur Verwendung vorgesehenen Kletterpflanzen und Rankhilfen aufeinander abgestimmt?• Sind die Verwendungsformen von Kletterpflanzen der jeweiligen Gebäudestruktur (Fassadenaufbau, zur Verfügung stehende Fläche usw.) angepasst?• Vielfalt der verwendeten Pflanzen	
(bis zu 10 Punkte) <u>Verwendung von Sommerblumen</u> <ul style="list-style-type: none">• Sind die vorhandenen Standortverhältnisse angemessen bei der Pflanzenauswahl berücksichtigt worden?• Sind Hausfassade (Form, Farbgebung usw.) und die verwendeten Pflanzengefäße aufeinander abgestimmt?• Sind die Verwendungsformen von Sommerblumen der jeweiligen Gebäudestruktur (Fassadenbau, Fensteröffnungen, vorhandene Wandflächen) angepasst?• Vielfalt der verwendeten Pflanzen	
Gesamtergebnis	